



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Ahrensböök
Gemeindebrief

**Fotos der
Konfirmationen**
Seiten 10 und 11

**Verabschiedung von
Volker Schmechel
aus dem Kirchen-
gemeinderat**
Seite 15

**Unsere Kinder-
freizeit KTSMS**
Seite 21

**Juni
Juli
August
2024**

3



Liebe Leserin,
lieber Leser,

„Schafft den Gottesdienst am Sonntag ab!“ Unter dieser Überschrift war kürzlich ein Gastbeitrag in der „Zeit“ von Pfarrerin Hanna Jacobs zu lesen (online nachzulesen unter: <https://www.zeit.de/2024/21/kirche-gottesdienst-abschaffen-sonntag-religion/komplettansicht> (10.05.2024)).

Na klar gab das ordentlich Diskussion – auf ganz verschiedenen Ebenen!

Auch mich hat der Artikel ins Nachdenken gebracht. Ich erlebe es so, dass viele Gottesdienste übers Jahr verteilt bei uns in Ahrensböök gut, teilweise sehr gut besucht sind, und zwar längst nicht nur an Weihnachten. Fröhlich, bunt und lebendig – manchmal auch nachdenklich, meditativ und berührend. Dabei denke ich beispielsweise an unseren Gottesdienst Pfingstmontag im Wald, an die Einschulungsgottesdienste, an das Erntedankfest, an den Singegottesdienst im Advent, an den Konfi-Begrüßungsgottesdienst – ganz zu schweigen von den Festgottesdiensten zu den Konfirmationen, Konfirmationsjubiläen oder anderen besonderen Anlässen.

Gern möchte ich mit Euch und Ihnen ins Gespräch kommen über die Frage, was für Euch und Sie am Got-

tesdienst besonders erfüllend, wertvoll und kostbar ist.

Für mich zählt dazu, dass der Gottesdienst uns ermöglicht, Spiritualität zu leben und erleben. Das gibt es sonst nicht mehr an viele Stellen in unserem Alltag. Ich bin überzeugt, dass wir Menschen spirituelle Wesen sind und zu unserem Wohlbefinden auch das Erleben von Spiritualität gehört. Für mich ist jeder Gottesdienst eine Rückbindung an Gott, der uns das Leben schenkt, der uns begleitet und am Ende unserer Zeit wieder bei sich aufnimmt. Das gibt mir Kraft, Mut, Trost, Lebensfreude und Vertrauen. Das will ich nicht missen. Auch ist mir die Gemeinschaft im Gottesdienst wichtig. Wir sind verbunden miteinander. Teilen unseren Weg. Sind gemeinsam Kinder Gottes. Für mich ist Kirche ein Stück Heimat – das spüre ich in jedem Gottesdienst.



Trotzdem muss ich zugeben, dass es auch weniger gut besuchte Sonntagsgottesdienste gibt. Dafür finde ich den Weg, den wir in Ahrensböck gehen, gut: Wir haben vor etwa drei Jahren eine einfachere Gottesdienstform entwickelt, die sich auch im kleineren Kreis gut feiern lässt, ohne dass ein Gefühl von Mangel entsteht. Mir ist dabei wichtig, dass wir nach dem Gottesdienst gestärkt nach Hause gehen, auch wenn wir nur ein kleiner Kreis waren.

Und, ja, es nicht verboten, es ist sogar sinnvoll, darüber nachzudenken, ob wir langfristig wirklich in allen Kirchen jeden Sonntagvormittag einen Gottesdienst feiern wollen – besonders, wenn die Kirchtürme in Sichtweite voneinander sind.

Ich bin gespannt, Ihre Meinung zu hören. Ich denke, wir brauchen das Gespräch über den Gottesdienst. Den Austausch darüber, was wir uns wünschen, was wir suchen, wenn wir in den Gottesdienst gehen. Was uns besonders wichtig daran ist.

Und eines sollten wir auf jeden Fall: Gottesdienst miteinander feiern! Sie merken: Ich bin ein echter Fan. Kommen Sie gern mal vorbei – ganz gleich, ob an einem normalen Sonntag oder zu einem besonderen Anlass. Am besten vorher nochmal schnell in unseren Gottesdienst-Kalender schauen: Bei uns

können Gottesdienstzeit und -ort variieren.

Zusammen singen und beten, mal einen Text hören, der Stoff zum Nachdenken bietet – und dabei haben Sie auch die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst mit uns Pastorinnen zu sprechen, entweder über den Inhalt oder über etwas anderes, das Sie beschäftigt.

Gottesdienste: Innehalten im Alltag und Zeit haben für Gott, für sich selbst und für Gemeinschaft – das tut gut.

Herzlich grüßt Sie

Ihre Pastorin Andrea Pistor



Neues aus dem Jugendtreff

Im Jugendtreff wurde es nicht langweilig, so haben wir in den vergangenen Wochen viel Spaß bei den verschiedenen Aktionen wie Dart, Kicker oder Tischtennis gehabt. Wir haben neue Spiele getestet oder auch einfach nur die Zeit beim Chillen und Musikhören verbracht.

An einem Cocktail-Abend haben die TeamerInnen neue alkoholfreie Cocktail-Kreationen ausprobiert. Das war **lecker, meistens jedenfalls... Vielleicht**



hat es ja einer auf die Cocktailkarte der Jugendtreff-Bar geschafft? Probiert werden darf gern wieder beim Friedhofstag (siehe Seite 24).

Unsere Teamer und Teamerinnen waren gemeinsam Bowlen und haben sich anschließend beim gemeinsamen Essen darüber ausgetauscht, was als nächstes auf dem Programm steht im Jugendtreff.

Pünktlich zum Start des schönen Wetters wurden die Fußballtore repariert, und wir konnten die „**Draußen-Saison**“ beim Wikinger-Schach und Fußball einläuten.

In den kommenden Wochen steht einiges auf dem Programm: Die Jugendvertretung des Kirchenkreises Ostholstein lädt zur Vollversammlung und zu Neuwahlen ein (siehe unten), wir freuen uns auf eine tolle Ferienfreizeit und haben uns ein abwechslungsreiches Jugendtreff-Programm für euch ausgedacht.

Meike Kummerfeld



Kinder- und Jugendvertretung Ostholstein

Sei dabei

Wir wählen eine neue Kinder- und Jugendvertretung für den Kirchenkreis Ostholstein!

Aber was macht eine Kinder- und Jugendvertretung eigentlich?

- Vertretung der Interessen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Kirchenkreis
- Ihr könnt gemeinsam mit dem Jugendwerk Aktionen Planen und Durchführen
- Ihr veranstaltet die Vollversammlungen!
- Ihr bestimmt selbst über einen Haushalt
- Ihr könnt euch ausprobieren und eure Ideen einbringen
- Jeder ist Willkommen!
- Amtszeit: 2 Jahre (Wählbar sind alle unter 27 Jahren)
- Aktuell treffen wir uns alle 1-2 Monate ca. 1,5 Stunden (online oder in Eutin)

Ihr seid interessiert?

**Dann lasst euch am
06.07.24 bei unserer
Vollversammlung wählen!**

Du willst noch mehr wissen?

Oder erst einmal bei einer unserer Sitzungen reinschnuppern?

Melde dich bei Uns!

jugendvertretung@kk-oh.de

Instagram: [ev.jugend_ostholstein](https://www.instagram.com/ev.jugend_ostholstein)

Rückblick auf besondere Veranstaltungen

Weltgebetstag 2024: Palästina—Durch das Band des Friedens

Nach Palästinas Geschichte hat das Vorbereitungsteam zum Weltgebetstag geforscht. Astrid Faehling, Leiterin des Evangelischen Frauenwerks Eutin, hat dieses



Mal unser Team vorbereitet und angeleitet. Eng ist die Geschichte von Palästina mit der von Israel verwoben. Für Menschen in Palästina haben wir in der Curauer Kirche gebetet und für Menschen in Israel auch. Das hat uns bewegt! Ach, könnte Frieden miteinander

werden! In einem Lied zum Weltgebetstag heißt es: Was uns vereint, ist mehr, als uns trennt!

*Kirstin Mewes-Goeze
(Fotos: D. Mohrhagen, A. Horns)*

Es war Ostern... und Kinder spielten mit

Unterstützung Erwachsener die Oster-
geschichte

Gottesdienst für Klein und Groß
im April



Was war denn zuerst auf unserer Welt? Wie ist die Welt entstanden? Schon immer haben sich Menschen in allen Zeiten, in allen Ländern diese Frage gestellt, seien es die Germanen oder die indigenen Völker, die Römer oder die Menschen in Israel. In der Bibel stehen zwei Schöpfungsgeschichten hintereinander. In einem Bericht spricht Gott, und die Erde entsteht. Im zweiten Bericht baut Gott die Menschen aus Lehm und pustet ihnen

Atem in die Nase. Der erste Bericht ist 500 Jahre vor Christus entstanden, der zweite Bericht 900 Jahre vor Christus. Kein Bericht soll von einer wissenschaftlichen Wahrheit erzählen. Jede Zeit hat ihre Antworten zur Entstehung der Welt.

Aber: Beide Erzählungen erzählen davon, dass Gott am Anfang allen Lebens steht. Egal, welche Erklärung es gibt für die Entstehung von Leben - Menschen, die glauben, glauben Gott am Anfang. Und Gott sah, dass das Leben gut war. Gott hat uns Menschen die Erde geschenkt.

Rückblick auf besondere Veranstaltungen



So haben Kinder im Gottesdienst auf das goldene Geschenk Erde unsere Welt mit Tüchern gestaltet und Tiere und Blumen und Menschen dazu gestellt. Gottes Auftrag: Passt gut auf meine Erde auf! Das verstehen auch Kinder. Gott traut es uns zu, aufzupassen, dass Blumen wachsen und Tiere Lebensraum finden und Menschen leben können. Welch

Vertrauen und welche Chance, am Leben mitzubauen!

Kirstin Mewes-Goeze

Fotos rechts und unten: Die Kinder säen im Gottesdienst Blumensamen in Gläsern mit Erde, um zu Hause zu beobachten, wie aus Saat Leben entsteht.



(Fotos: A. Horns)



Auf den letzten Metern vor der Konfirmation: gemeinsamer Abendmahls-Gottesdienst

Dieses Jahr haben wir den Abendmahls-Gottesdienst mit den Konfis schon am Sonntag vor Ostern gefeiert—mit allen Konfis des Jahrgangs zusammen. Achim Klein-



lein, Thomas Dietl und Astrid Horns haben die Gemeinde dabei als Musi-

kerInnen ordentlich in Schwung gebracht.

Andrea Pistor



Die Konfirmationen

Die Konfirmation am 7. April:



Die Konfirmation am 14. April:



Und die Konfirmation am 21. April:



Auf den Konfirmationen wurde das Kreuz gezeigt, das die Konfis aus einem Puzzle zusammengebaut hatten zum Thema „Was ist Glaube?“ Es enthält jene Gedanken der Konfis, die während der Konfirmationen auch als Film abgespielt wurden.

*(Foto 7. April: Fam. Nagel,
Foto 14. April: Fam. Roder,
Foto 21. April: Fam. Behnke,
Foto Kreuz: A. Pistor)*



Nach der Konfirmation ist vor der
Konfirmation: Es geht weiter...

Konfi-Anmeldungen jetzt möglich
Wie ist das eigentlich mit Gott: Wie soll ich mir Gott vorstellen? Wer war Jesus – war Jesus wirklich Gottes Sohn? Was bedeutet das überhaupt: „Glauben“? Und was hat das mit mir zu tun und mit meinem Leben?

Über solche und andere Fragen mal nachzudenken, darum geht es in der Konfirmandenzeit. Und es geht darum, andere Jugendliche kennenzulernen, Gemeinschaft zu erleben, zusammen ein Wochenende wegzufahren, kreativ zu sein, nachdenklich zu sein, zusammen Spaß zu haben und vieles mehr.

Der nächste Konfi-Jahrgang startet voraussichtlich nach den Herbstferien und endet mit der Konfirmation im Frühjahr 2026. Mitmachen können alle, die im Frühjahr 2026 etwa 14 Jahre alt sind – oder bald werden (**Ausnahmen nach Absprache möglich**).

Und dazu kannst Du Dich jetzt anmelden 😊:

- * Bis zu den Sommerferien im Kirchenbüro vorbeikommen mit einer Kopie der Geburtsurkunde und der Taufurkunde und dort die Anmeldung ausfüllen
- * Kirchenbüro: Lübecker Str. 6a, 23623 Ahrensböök (Tel.: 04525/ 1429);
- * Öffnungszeiten des Büros: Mo-Di & Do-Fr: 9.00-13.30 Uhr und Mo 16-17 Uhr
- * Oder: Anmeldeformular von unserer Homepage runterladen (www.kirche-ahrensboek.de) und mit den Kopien per Post ins Kirchenbüro schicken (oder per E-Mail an: kerstin.duy@kk-oh.de)

Natürlich kannst Du auch mitmachen, wenn Du noch nicht getauft bist. Wenn Ihr angemeldet seid, dann bekommt Ihr nach den Sommerferien Post mit einer Anmeldebestätigung und weiteren Infos.



Euer Konfi-Team

Liebe Leser*innen,

die Mitarbeit im Kirchengemeinderat (KGR) war für mich eine thematische und praktische Errungenschaft, die mit Eintritt in das Rentnerleben seinen Lauf nahm und mir ei-



nen neuen Blick auf „Kirche“ verschaffte. Nach zehn Jahren bekam ich einen umfassenden und intensiven Einblick in eine mir bis dato fast unbekannte Struktur hinsichtlich Kirchenaufbau sowie der Systematik der internen und externen Abläufe. Zu Beginn eine reizvolle und spannende Aufgabe, auch wegen der thematischen Diversität, die die Breite und Tiefe nicht ohne weiteres erkennen lässt, welche als Herausforderungen auf den Ehrenamtler zukommen.

Im Bauausschuss, dem ich zehn Jahre federführend angehörte, und in den Ausschüssen wie Personal und Friedhof wurden viele verschiedene Projekte sowie die tägliche Betriebsbereitschaft der Kirchengemeinde (KG) abgefordert.

Im Februar des Jahres 2014 nahm ich die ehrenamtliche Tätigkeit vor dem Hintergrund auf, um den Arbeitsschutz vor Ort, aber auch im Kirchenkreis, zu intensivieren und

mehr oder weniger zu etablieren. Die Tätigkeit nahm ihren Anfang mit unterschiedlichen Qualitätsanforderungen und Zeitaufwand. Eine wesentliche Feststellung kristallisierte sich wegen des Zeitaufwandes heraus, weil viele - insbesondere

handwerkliche - Tätigkeiten eine Absprache vor Ort erforderten, die von berufstätigen Ehrenamtlichen kaum bis gar nicht zu leisten ist. Es wäre wünschenswert, wenn Rentner diese Funktionen übernehmen könnten, aber das trifft leider nicht immer zu. Die anfallenden Aufgaben, die es zu erledigen gilt, sind in den Ausschüssen bzgl. der Intensität sehr unterschiedlich geprägt. Hinzu kommen neue gesetzliche Anforderungen wie Klimaschutz, die in einem historischen Kirchengebäude

wegen der Gebäudestruktur nur mit großem monetärem und materiellem Aufwand nachhaltig umzusetzen sind. Ferner die erhebliche Pflege des alten Baumbestandes auf dem alten Friedhof



sowie viele andere Angelegenheiten. Das Kirchengebäude ist ein äußerst sensibler Bereich, der dauerhaft geprüft und renoviert/saniert werden muss, zumal die Denkmalpflege hier sehr aktiv ist.

Auch der Ort Ahrensböck profitiert vom Erhalt des Kirchengebäudes und Friedhofes wegen der historischen Relevanz, aber auch als Kulturstätte und Anlaufstelle für Pilger und viele Besucher, die sich im Ort aufhalten bzw. das Kirchengelände gezielt ansteuern.

Um den Zustand der Anlagen weiterhin über einen längeren Zeitraum sicherzustellen, wurde die Zuwegung zur Kirche neu gestaltet, so dass Personen auch mit persönlichen Einschränkungen bis zum

Altar gelangen können. Ferner sind Bankreihen gedreht worden, damit Besuchende den Altar und den dortigen Vorkommnissen ohne großartige körperliche Anstrengungen folgen können. Das Glockengeläut und die Orgel wurden erneuert, die Turmuhr elektrifiziert, die Kronleuchter elektro-mechanisch verfahrbar mittels Fernbedienung eingerichtet, der Kirchturm musste saniert werden, um größeren Schaden abzuwenden u.v.a.m. All die vorbezeichneten und einige

nicht genannten Angelegenheiten konnten durch Fördermittel, Spenden und Eigenmittel umgesetzt werden. Vor dem Hintergrund, dass die Beer-digungskultur heute breiter aufgestellt ist, wurden Brachflächen aus betriebswirtschaftlichen Gründen auf und an dem neuen Friedhof verkauft. Diese sind nun bebaut worden: mit der neuen Kita, zwei Wohngebäuden und der neuen Sozialstation der Diakonie.

Wie im Vorfeld angedeutet, habe ich



zehn Jahre im KGR mitgearbeitet – eine Zeit, die mir viele neue Erkenntnisse brachte, in der ich Menschen kennenlernte mit den unterschiedlichsten Kompetenzen

und in der ich mit einer Vielzahl von Themen konfrontiert worden bin. Die Bearbeitung der Themen und Projekte war nur möglich, weil ich in einem harmonischen Milieu mit auch notwendiger Unterstützung tätig sein durfte.

Für mich kann ich festhalten: Es war eine angenehme und arbeitsreiche Zeit, die mir nachhaltig in Erinnerung bleiben wird, und nun freue ich mich auf mehr private Freizeit.

Volker Schmechel

Vielen Dank, lieber Volker Schmechel, für mehr als 10 Jahre Arbeit im Kirchengemeinderat!

Lieber Volker, Du hast Dich um Auftragsvergaben gekümmert, um Haushaltsplanungen. Du hast viele Bauvorhaben mitüberlegt und in die Tat umgesetzt. Hast Kontakt zu Baufirmen aufgenommen und Vieles

ist entstanden: Die Terrasse am Gemeindehaus! Neue Lampen sind auf dem Friedhof aufgestellt worden. Wir entschieden uns für einen Kitambau mit Krippe, dadurch musste ein Kirchenbüro neu gebaut werden, und es entstanden Räume für unsere Friedhofsmitarbeitenden und ein sanitärer Bereich für Friedhofsbesuchende und für Gemeindeglieder. Die Büroräume wurden eingerichtet.

Ein Weg wurde von der Brücke zur Kirche gepflastert. Überall hast Du, lieber Volker, mitgewirkt! Neue Bestattungsformen entstanden auf unseren Friedhöfen. Vier sehr große Projekte hat die Kirchengemeinde in Angriff genommen:

- Bänke wurden in unserer Kirche gedreht,
- drei neue Glocken sind eingebaut worden,
- eine neue Pflasterung zu unse-



rer Kirche,
- eine erneute Orgelreparatur.
Bei allen Projekten hast Du, lieber Volker, mit Überlegungen, mit Anträgen, mit Begehungen Verantwortung getragen und warst Ansprechpartner für

unser Architektenbüro und hast Kontakt zur Bauabteilung unseres Kirchenkreises gehalten. Große Projekte waren die Grundstücksverkäufe auf dem Neuen Friedhof, die Dich viel Zeit und Engagement gekostet haben! Im Personalausschuss und im Friedhofsausschuss hast Du viele Entscheidungen des Kirchengemeinderats mitgetragen. Bei Gemeindefesten war klar, dass Du die guten Würstchen Deines Schwiegervaters aus Gnissau holtest. Du hast die Arbeit in unserer Kirchengemeinde in den letzten 10 Jahren mitgeprägt! Bestimmt habe ich Manches Deiner Arbeiten und Aufgaben überhaupt nicht genannt.

Persönlich und im Namen des Kirchengemeinderates bedanke ich mich für Dein Mitdenken, deinen kritischen Blick und klare Worte, für Dein Tragen von Verantwortung und
(Fortsetzung Seite 18)

Gottesdienste in unserer Auenregion: Juni—August

Juni

Sonntag 2. Juni	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Mewes-Goeze
Sonntag 2. Juni	10.00 Uhr	Curau	Teamgottesdienst mit Kirchenband	Prädikant Stefan Böge
Sonntag 2. Juni	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastor Prahl
Sonntag 9. Juni	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst mit Verabschiedung von Herrn Schmechel und Kirchenkaffee	Pastorin Mewes-Goeze
Sonntag 9. Juni	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst mit Musik der Lübecker Saxophonisten und Orgel	Prädikant Volker Hein
Sonntag 16. Juni	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst	Pastorin Pistor
Sonntag 16. Juni	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst	Pastor Achim Strehlike
Sonntag 16. Juni	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Pastor Prahl
Sonntag 23. Juni	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst	Pastorin Mewes-Goeze
Sonntag 23. Juni	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst mit Vorstellung der Gäste aus Tansania	Pastor Gottschalk
Sonntag, 30. Juni	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst	Pastorin Pistor
Sonntag 30. Juni	10.00 Uhr	Curau	Taufest im Garten Eden hinter der Kirche	Pastor Gottschalk

Juli

Sonntag 7. Juli	11.00 Uhr	Ahrensböök	Plattdeutsche Andacht zum Heimatfest	Pastor Bonse
Sonntag 7. Juli	10.00 Uhr	Curau	Team-GD mit Kirchenband u. Kinderchor/ Predigt von Pastor Abiuth Fungo	Pastor Gottschalk
Sonntag 14. Juli	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Mewes-Goeze

Gottesdienste in unserer Auenregion: Juni—August

Sonntag 14. Juli	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst mit Abendmahl, Verabschiedung der Gäste aus Tansania mit Posaunenchor	Pastor Gottschalk
Sonntag 14. Juli	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastor Prahl
Sonntag 21. Juli	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst	Pastorin Pistor
Sonntag 21. Juli	10.00 Uhr	Böbs	Hof-Gottesdienst bei Familie Hamerich, Lindenweg 7, Böbs	Pastor Gottschalk
Sonntag 28. Juli	11.00 Uhr	Ahrensböck	Regionaler Gottesdienst im Pastorats- garten zum Abschluss der KTSMS- Freizeit	Pastorin Mewes- Goeze

August

Sonntag 4. August	10.00 Uhr	Curau	Regionaler Gottesdienst	Pastor Prahl
Sonntag 11. August	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst	Pastorin Beno
Sonntag 11. August	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst	Pastor Gottschalk
Sonntag 18. August	10.00 Uhr	Gnissau	Regionaler Gottesdienst	Pastorin Pistor
Sonntag 25. August	11.00 Uhr	Ahrensböck	Regionaler Gottesdienst	Pastor Gottschalk
Samstag 31. August	Ab 15 Uhr	Curau	Sommerfest, Beginn mit Andacht in der Kirche	Pastor Gottschalk

Bei gutem Wetter finden die Ahrensböcker Gottesdienste draußen im Tauf- und Hochzeitgarten statt. Sie finden ihn parallel zur Klosterstraße auf der Höhe von Lidl.



besonders für Deine Loyalität!

Für Deine Familie möchtest Du mehr Zeit haben, vor allem auch für Deine Enkelkinder. Du wirst uns fehlen!

Im Gottesdienst am Sonntag, dem 9. Juni, möchten wir Dich verabschieden und Dich für Deinen weiteren Weg segnen!

Im Namen des Kirchengemeinderats

Kirstin Mewes-Goeze

„Fernweh für die Ohren!“ - *Ein musikalisches Reisetagebuch*“

Das Trio folk-essence präsentiert klingende Impressionen aus den verschiedensten Regionen Europas. Sonntag, 9.6.2024, 17 Uhr, Marienkirche Ahrensböck

Eintritt frei, Spenden willkommen!

Carina Dorka, Maria Marr und Karl Anders nehmen

Sie musikalisch mit auf eine Reise in verschiedene

Länder Europas. Dabei lassen die Klangfarben ihrer Instrumente

(Querflöte, Akkordeon, Gitarre, Geige, Cello, Percussion) und ihres mehrstimmigen Gesangs die Vielfalt und Einzigartigkeit der verschiedenen Regi-



onen geradezu spürbar werden.

Ein besonderes Erlebnis ist, wenn das Publikum die Möglichkeit erhält, selbst mit einfachen Percussioninstrumenten mitzugestalten.

Lassen Sie sich überraschen und verzaubern von „Traditionals“ mit den Attributen folkig, fröhlich, handgemacht!

Freuen Sie sich auf einen fröhlich-sommerlichen Musik-

nachmittag unter dem Motto „Fernweh für die Ohren - ein musikalisches Reisetagebuch“.

Achim Kleinlein



Vortrag mit Bildern
„Pilger und Marienverehrung – Die Gründungsgeschichte von Ahrensböök und Ausblick“

Vortragende: Mara Heidi Sieber und Rainer Wagner

Termin: Donnerstag,
20 Juni 2024, um
16:00 Uhr (Dauer ca.
zwei Stunden inkl. Pause)

Ort: Marienkirche in
Ahrensböök

Eintritt: **Normalbeitrag: 10 €; Reduzierter Beitrag für Schüler, Studenten, Rentner: 5 €.** In der Pause gibt es Getränke auf Spendenbasis

Nur Kartenvorverkauf, KEINE Abendkasse: Ev.-luth. Kirchenbüros
Ahrensböök, Lübecker Str. 6a, Mo, Di, Do, Fr 9-13.30 Uhr + Mo 16-17 Uhr
Eutin, Schlosstraße 2., Mo-Do 10-12 Uhr + Fr 9-13 Uhr+ Di 14-16.30 Uhr +
Do 14-17 Uhr

Inhalt: Ahrensböök ist ein besonderer Ort in Ostholstein. Hier hat im 13. Jh. **ein Pilger in einer Buche, wo ein Adler nistete, eine „Marienerscheinung“** gehabt. Welche der Legenden um diese Begebenheit entspricht am ehesten der Wahrheit? Nach einigen Wundertätigkeiten an diesem unberührten Platz in der Natur wurde daraufhin eine Wallfahrtskirche errichtet und viele Pilger kamen hierher. Mit der Gründung des Kirchspiels Ahrensböök **1328 und dem Bau der Marienkirche sowie der Einweihung des Kartäuserklosters 1397** nahm die Ortsgeschichte von Ahrensböök ihren Lauf. Ein Vortrag über die mittelalterliche Ausgangssituation, Pilger und Marienverehrung, Marienkraft und ein Ausblick für die heutige Zeit.

Kontakt:

Mara Heidi Sieber Mobil: 0172-783 78 18; sieber@heidi-sieber.de; globalheart.info
Rainer Wagner Tel: 04506-1070



Unser neu gegründeter Kinderchor...

... in der Auenregion Ahrensböök/ Curau/ Gnissau hat sich nun schon ein paarmal getroffen.

Zusammen mit Wiebke Gottschalk und Achim Kleinlein proben die Kinder in zwei Altersgruppen am Dienstag im Curauer Gemeindehaus mit insgesamt ca. 15 Kindern.

Wir singen, tanzen, klatschen, erzählen kindgerechte Einsinggeschichten und haben eine Menge Spaß zusammen.

Am 7.7.24 haben wir unseren ersten Auftritt in Curau um 10.00 Uhr im Gottesdienst in Curau.

Zu Gast ist die tansanische Delegation der Partnergemeinde.

Wir werden die Gäste mit einem afrikanischen Lied begrüßen:

„Asante sana Yesu“ - was so viel bedeutet wie **„Danke, lieber Jesus“**

Achim Kleinlein

Besuch aus Tansania in Curau

Die Kirchengemeinde Curau bekommt Besuch aus ihrer Partnergemeinde Kidope in Tansania. Nachdem ein dreiköpfiges Team im vergangenen Jahr im Süden war, kommen nun, vom 21. Juni bis 15. Juli, vier Gäste nach Ostholstein. Es wird darum gehen, einander besser kennenzulernen und Verständnis zu gewinnen für die Lebenswelt der jeweiligen anderen. Sie werden Gottesdienste miteinander feiern, aber auch Ausflüge machen, wie etwa eine Reise auf den Spuren Luthers inklusive der Erkundung der Stadt Wittenberg sowie der Wartburg.

Wer Interesse an der Partnerschaft hat, der kann gerne am Freitag, 21. Juni, um 20 Uhr nach Curau kommen, wenn die Ankunft der Gäste erwartet wird, am Sonntag, 23. Juni, um 10 Uhr, wenn sie im Gottesdienst vorgestellt werden, oder am Sonntag, 14. Juli, wenn sie im Gottesdienst um 10 Uhr verabschiedet werden und der Besuch in diesem Rahmen ausgewertet wird. Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen.

Pastor Florian Gottschalk



KTSMs – Tage oder Zelten im Pastoratsgarten: Wer macht mit?

Kinder ab 6 Jahren sind eingeladen zu unserer Kinderfreizeit mit Theater, Spiel, Musik und Spaß!

Von Donnerstag, 25. Juli, bis Sonntag, 28. Juli, **beschäftigen sich Kinder**, Jugendliche und Erwachsene mit einer biblischen Geschichte, die sie im Gottesdienst zum Abschluss am Sonntag mit eigener Kreativität darstellen mit Kulissen, Tanz, Theater oder/und Musik. Es geht nicht um Perfektion, Kinder dürfen entwickeln und Ideen verwirklichen.

Lagerfeuer, Spiele, basteln und bauen, Musik!

Die Kosten betragen 35,- Euro. Eine Ermäßigung ist möglich.

Bitte melden Sie sich bei mir oder im Kirchenbüro an. Die Plätze sind schnell vergeben.

Anmeldung ist auch über den Freizeitpass der Gemeinde Ahrensböök möglich. Trotzdem sagen Sie bitte auch bei uns in der Kirchengemeinde Bescheid, wenn Ihr Kind mitmachen möchte.

Auch Erwachsene, die unterstützen wollen, sind uns willkommen... Wenn Sie Kinder machen lassen können und Freude an ihren Entscheidungen haben!

Ihre Christiane Ahrens, Waltraut Braun, Yvonne Giesecke, Marco Ventzke, jugendliche Teamerinnen und Teamer und Kirstin Mewes-Goeze (49 39 02)



*Eindrücke aus den vergangenen Jahren:
Singen und Stockbrot gehören unbedingt dazu.*

Das Wetter macht es wieder möglich: Gottesdienste unter freiem Himmel

Nun ist es wieder so weit: Bei gutem Wetter feiern wir die Sonntagsgottesdienste im Tauf- und Hochzeitsgarten, umgeben von Obstbäumen, leuchtend grünem Gras und vielen Vogelstimmen.



Darüber freuen wir uns sehr!
Das Gottesdienstteam:
Von links: unser Kirchenmusiker Achim Kleinlein
Küsterin Astrid Horns, Pastorin Pistor, Pastorin Mewes-Goeze

Ich bin dann mal weg! ... ein „Mini-Sabbatical“ von August bis Oktober

Ein Sabbatical ist ein Geschenk der Kirche für Pastorinnen und Pastoren, drei Monate im Laufe ihrer Dienstzeit frei zu bekommen und sich zu überlegen, was sie immer schon mal -mehr- machen wollten. Ich bin dankbar für dieses Geschenk!



Von August bis Oktober bin ich in unserer Kirchengemeinde nicht im Dienst und freue mich auf viel Zeit mit meiner Familie hier in Ahrensböök und auf Besuche bei meinen drei erwachsenen Kindern. Drei Wochen lang werde ich alleine in Kappeln verbringen und dort mit dem Fahrrad an Ostsee und Schlei Fahrradtouren unternehmen. Täglich soll Zeit für ausgiebiges Yoga sein.

Ich freue mich darauf, den Kopf frei zu bekommen, zu lesen, zu walken und Kraft

zu tanken. Ich bin neugierig auf Gottesdienste an anderen Orten.

Die Vertretung hat in dieser Zeit Pastorin Carola Beno. Toll, dass es für diese Sabbaticalzeiten extra Vertretungen gibt!

Seien Sie behütet, bis wir uns im November wiedersehen!

Herzlichst Ihre Pastorin Kirstin Mewes-Goeze

Darf ich mich vorstellen: Ich bin die Vertretung

Wie wunderbar! Ich darf Sie eine Zeitlang in der Gemeinde begleiten! Ich heiße Carola Beno und bin Vertretungspastorin im Kirchenkreis Ostholstein. Während der Zeit meiner Vertretung des Mini-Sabbaticals von Pastorin Mewes-Goeze können Sie mich von Anfang August bis Ende Oktober in Ahrensböök treffen. Ich freue mich darauf, bei Gottesdiensten, Veranstaltungen und vielen anderen Gelegenheiten mehr, den Menschen aus Ihrer Kirchengemeinde zu begegnen und möglichst viele kennenzulernen – hoffentlich auch Sie.

Bis bald!

Carola Beno

*Frau Beno ist von August bis Oktober erreichbar über das Kirchenbüro:
04525/ 1429*



Save the date: Tag des Friedhofs am Sonntag, 29. September 2024

Herzliche Einladung zu unserem 3. Tag des Friedhofs am Sonntag, dem 29.09.2024, ab 12 Uhr auf dem Gelände des Alten Friedhofs an der Marienkirche.

Bereits um 11 Uhr werden die Pastorinnen Pistor und Beno mit einem Gottesdienst starten.

Danach möchte das Team des Friedhofsauausschusses Jung und Alt auf den Friedhof einladen, um ein paar gemeinsame Stunden zu verbringen und den Friedhof einmal in einem ganz anderen Licht kennenzulernen.

Wie immer werden Sie kostenfrei mit Kuchen, Kaffee, Tee, Kaltgetränken und gegrillten Würstchen (auch vegan) von uns versorgt.

Die Jugendlichen der Kirchengemeinde stellen leckere alkoholfreie Cocktails her und natürlich gibt es auch wieder einen Basteltisch für die Kleinsten.

Freundlicherweise stellen sich auch Firmen, mit denen wir zusammenar-

beiten, vor. So können Sie mit Herrn Hering vom Bestattungshaus Kraushaar, **ins Gespräch kommen.** Bei Herrn Brunnenmeier von der Firma Lei- einfach und anders sich als Steinmetz probieren und Ihre Fragen stellen. Die Firma OAK Baumpflege ist auch vertreten und bietet bei gutem Wetter allen Mutigen die Möglichkeit, eine unserer hohen Friedhofslinden zu erklettern und

von oben einen Blick über Ahrensbök zu genießen.

Auf einer historischen Führung geht es dieses Mal nicht zu aktuellen Grabfeldern, sondern zu besonderen Grabstätten auf unserem Friedhof. Wir werden Ihnen dazu einige interessante Informationen geben- und natürlich haben

Sie auch die Zeit, uns Ihre Fragen zu stellen. Ein Mitarbeiter der Gedenkstätte Ahrensbök wird auch vor Ort sein und uns sachkundig unterstützen.

Wir freuen uns auf viele BesucherInnen und hoffen auf einen schönen Tag bei Sonnenschein ☺

Ihre Friedhofsverwaltung



Ein Konzert im Rahmen des
Freitagskränzchens...
... mit dem Heimatsänger



am Freitag, 28. Juni, um 15:00
Uhr im Gemeindehaus.

Bern Stein stammt aus Ahrensböök und präsentiert einen bunten Strauß von Melodien: Klänge der Heimat (auf hoch- und plattdeutsch), dabei sind auch eigene Lieder, Volkslieder, Schlager und Evergreens.

Sein Programm unterstützt Bern Stein mit Bildern, die die Lieder unterma-
len, und Texten (von platt- auf hochdeutsch) und zum Mitsingen!

Wichtig: Melden Sie sich bitte bei Frau Ahrens für das Konzert an, da wir
viele Gäste erwarten. Viel Vergnügen!

Übrigens: Bern Stein ist der Künstlername von Bernd Krutzinna. Sie finden
ihn im Internet unter: www.bern-stein.info oder im Youtube-Kanal :
BernStein1947



Pastor Dietmar Sprung ist gestorben †

Pastor Dietmar Sprung wurde nach seiner Ordination
(27. März 1982 in Lübeck) mit Wirkung vom ersten April
1982 in das Pfarrdienstverhältnis auf Probe übernom-
men und in diesem Zusammenhang der Kirchengemein-
de Ahrensböök zugewiesen. Nach seinem Probendienst
wurde ihm mit Wirkung vom ersten Dezember 1984 die
1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Ahrensböök übertra-



gen. Diese hatte er bis einschließlich 31. August 1991
inne. Viele Gemeindeglieder erzählen von seinem Wir-
ken in unserer Kirchengemeinde. Gerne ist Pastor Sprung in die Kita ge-
gangen. Eine Menschenkette gegen eine Mülldeponie in Lebatz hat er un-
terstützt. Am 14. April 2024 ist Pastor Sprung im Alter von 74 Jahren ge-
storben. Wir wünschen allen, die traurig sind, Gottes Trost und Segen!

Kirstin Mewes-Goeze

Erste Sitzung der neuen Kirchenkreissynode in Ahrensböök

Das neue Präsidium der Kirchenkreissynode vereint Kontinuität und frischen Elan: Dr. Peter Wendt (77) wurde bei der konstituierenden Sitzung der neuen Kirchenkreissynode am Samstag, 27. April, im Bürgerhaus von Ahrensböök von zunächst 62 anwesenden Synodalen einstimmig erneut zum Präses gewählt, ebenso wie Pastor Christopher Noll (55) als Stellvertreter. Einstimmig gewählt wurde außerdem die erst 24-jährige Leonie Krause.



v.l.n.r. Pastor Christopher Noll, Leonie Krause und Dr. Peter Wendt

Der vom Wahlbeauftragten des Kirchenkreises, Alexander Kroll, vorbereitete Wahlmarathon der ersten Sitzung wurde mit der Besetzung des Kirchenkreisrats und seiner Stellvertreter fortgesetzt. Dem Gremium gehören neben den zwei pröpstlichen Personen weitere elf

Synodale an.

Gewählt wurden Pastor Martin Haasler und Diakonin Maren Griephan sowie die Ehrenamtlichen Antje Storm, Magarethe Heydebreck, Volker Hein, Elke Kühl, Tobias Bolter, Lorenz Brandt, Lutz Schlünzen, Harald Werner und die 23-jährige Theologiestudentin Elin Persson aus Ahrensböök.

Dass sich junge Erwachsene durchaus auch für trockene Materien wie den Haushalt des Kirchenkreises interessieren, zeigte sich bei der Wahl zum Finanzausschuss: Dem gehört künftig neben Mia Wulf (21) auch Ole Wolgast (23) als Stellvertreter an. Als weitere Vollmitglieder wurden Nicole Stricker, Pastorin Carola Beno, Jan Wendel, Ernst-Henning Rohland, Holger Micheel-Sprenger und John Ellerbrock gewählt.

Text: Kirchenkreis



Den Synodalen wird von unseren Pröpsten in unserer Kirche ein persönlicher Segen zugesprochen.



Der Kirchenkreisrat mit den neu gewählten Mitgliedern und stellvertretenden Personen

Die Mitglieder des Finanzausschusses und die stellvertretenden Personen

(Fotos: Kirchenkreis)



Propst Barz wird verabschiedet

Willkommen zu diesem Verabschiedungsgottesdienst am 23. Juni um 15.00 Uhr in Eutin!

Viele Jahre hat Propst Barz im Kirchenkreis Ostholstein seinen Dienst getan. Neue Wege von Kirche zu suchen und so von Gott zu sprechen, dass

Menschen verstehen, ist unserem Propst ein großes Anliegen gewesen. Dort hinzugehen, wo die Menschen sind, dazu hat er uns Pastorinnen und Pastoren aufgefordert. Zur Landesgartenschau öffnete er den Propstgarten, und der wunderschöne Garten am frischen Wasser ist entstanden. So wird auch im Anschluss an den Gottesdienst dort zu einem Empfang geladen.

Die Propstwahl zu Peter Barz' Nachfolge findet voraussichtlich am 18. Juli um 16.30 Uhr in St. Michaelis in Eutin statt.

Kirstin Mewes-Goeze



... in unserem Gemeindehaus in der Wallrothstraße oder in der Kirche

Kantorei dienstags um 19.30 Uhr in der Kirche (außer in den Ferien).
Informationen bei Herrn Kleinlein,
Tel. 0173/ 66 96 502



Trommel- und Klanggruppe „Feinklang“ (regionales Angebot):
Informationen bei Astrid Horns, Tel. 0178/ 93 16 811 (nachmittags)

Freitagskränzchen

Immer am letzten Freitag im Monat um 15.00 Uhr für alle Menschen ab 55 Jahren.

Wir freuen uns auf Sie! *Kati Mette, Waltraut Braun und Christiane Ahrens*

Besuchsdienstkreis

Herzlich willkommen an Ehrenamtliche, die Freude daran haben, Geburtstagskinder ab 80 in unserer Kirchengemeinde zu besuchen. Melden Sie sich bei Interesse gerne bei den Pastorinnen! Pastorin Mewes-Goeze (Tel.: 04525/49 39 02) oder Pastorin Pistor (04521/ 826 41 22).

Nächstes Treffen: Mittwoch, 12. Juni, 10.30 Uhr im Gemeindehaus

Jugendtreff

Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Meike Kummerfeld und TeamerInnen

Beratungsstelle der Kirche

Psychologische Beratungsstelle für Familien- und Lebensfragen Eutin, Schlosstraße 11, 23701 Eutin, 04521/ 8005-424; 04521/ 8005-429; ev.beratungsstelle@kk-oh.de; www.ev.beratungsstelle-eutin.de



TelefonSeelsorge

0800/1110111

0800/1110222

Neue Konfis

Der neue Konfi-Jahrgang kann sich anmelden:

- * Bis zu den Sommerferien im Kirchenbüro vorbeikommen mit einer Kopie der Geburtsurkunde und der Taufurkunde und dort die Anmeldung ausfüllen
- * Kirchenbüro: Lübecker Str. 6a, 23623 Ahrensböök (Tel.: 04525/1429);
- * Öffnungszeiten des Büros: Mo-Di & Do-Fr: 9.00-13.30 Uhr und Mo 16-17 Uhr
- * Oder: Anmeldeformular von unserer Homepage runterladen (www.kirche-ahrensboek.de) und mit den Kopien per Post ins Kirchenbüro schicken (oder per E-Mail an: kerstin.duy@kk-oh.de)

Weitere Infos auf Seite 12

Euer Konfi-Team

Hauptkonfis (Pastorin Mewes-Goeze)

Juni

- Konfitag mit Übernachtung in der Kirche: Samstag, 1. Juni
- Mittwoch, 19. Juni, 16.15 Uhr, oder Freitag, 21. Juni, 17.15 Uhr
- plus Extratermine für die Arbeiten mit Holz und Stein

Juli

Mittwoch, 10. Juli, 16.15 Uhr,
oder Freitag, 12. Juli, 17.15 Uhr



Taufen



Name

Rahel Sophie Steinmann
sowie eine Taufe ohne Veröffentlichung

Alter

1 Jahr

Beerdigungen



Name

Herr Klaus Schwartz
Frau Ursel Eisfeldt, geb. Müller
Frau Birgit Berta Lindenau, geb. Prahl
Frau Wilhelmine Köhn, geb. Hermann
Frau Ilse Cordts
Herr Ewald Otto Keichel
Herr Dieter Georg Hermann Blank
sowie zwei Beerdigungen ohne Veröffentlichung

Alter

66 Jahre

66 Jahre

76 Jahre

88 Jahre

73 Jahre

84 Jahre

73 Jahre



Kirchenbüro
 Frau Duy, Lübecker Str. 6a, 23623 Ahrensböök
 Tel. 04525/1429 oder 49 38 75
 Fax: 49 39 92 E-Mail: kerstin.duy@kk-oh.de

Webseite www.kirche-ahrensboek.de
 Adresse der Kirche Lübecker Straße 6

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00—13.30 Uhr
 Montag auch von 16.00—17.00 Uhr

Friedhofswart, Küster,
 Hausmeister Herr Burmeister, Tel. 0175/41 40 713
 dirk.burmeister@kk-oh.de

Pastorin (Vorsitzende
 des Kirchengemeinde-
 rates (KGR)) Frau Mewes-Goeze, Wallrothstraße 7-9
23623 Ahrensböök, Tel. 04525/ 49 39 02
 E-Mail: Kirstin.Mewes-Goeze@kk-oh.de

Pastorin Frau Pistor, Tel. 04521/826 41 22
 oder 0172/ 209 65 64
 E-Mail: andrea.pistor@kk-oh.de

Stellvotr. KGR-Vorsitz Frau Zienkiewicz, Tel. 0176/34 91 11 81

Kirchenmusiker Herr Kleinlein, Tel. 0173/ 66 96 502
 achim.kleinlein@kk-oh.de

Kita „Dat Kinnerhus“
 Lübecker Straße 6 Leitung: Frau Pluta, Tel. 04525/2638
 E-Mail: kita.ahrensboekG1@kk-oh.de

Kita „Lämmerwiese“
 Ernst-Prüb-Weg 8 Leitung: Frau Lemburg, Tel. 04525/50 15 625
 E-Mail: kita.ahrensboekG2@kk-oh.de

Diakonin Frau Kummerfeld
 Tel. 0151/588 66 353
 meike.kummerfeld@kk-oh.de

Ev. Jugend ev.jugend.ahrensboek@kk-oh.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde:

IBAN - DE79 2135 2240 0001 0006 45

BIC - NOLADE21HOL

Sonntag

Was das dritte Gebot mir sagt:
Du sollst dich selbst unterbrechen.
Zwischen Arbeit und Konsumieren
soll Stille und Freude,
zwischen Aufräumen und Vorbereiten
sollst du es in dir singen hören,
Gottes altes Lied von den sechs Tagen
und dem einen, der anders ist.
Zwischen Wegschaffen und Vorplanen
sollst du Dich erinnern an diesen ersten Morgen,
Deinen und aller Anfang,
als die Sonne aufging ohne Zweck
und du nicht berechnet wurdest in der Zeit,
die niemandem gehört, außer dem Ewigen.

Dorothee Sölle

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ahrensböök

Redaktion: Pastorin Kirstin Mewes-Goeze, Kerstin Duy, Astrid Horns

Layout: Astrid Horns

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen

Redaktions-E-Mail: astridhorns@web.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. August 2024

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen; kurzfristige Änderungen vorbehalten! Artikel und Anregungen schicken Sie bitte an die Redaktions-E-Mail oder an das Kirchenbüro. Alle Veröffentlichungen geschehen mit Zustimmung der Beteiligten.

Bilder u. Grafiken, soweit sie nicht von den Beitragenden stammen: www.gemeindebrief.de

Homepage der Gemeinde Ahrensböök: www.kirche-ahrensboek.de